

DER KINDERCHOR

HE 12.410/01

Herausgegeben von Günther Kretzschmar

Der Seekrebs von Mohrin

Kantate für Kinder
von Günther Kretzschmar
nach einem Text
von Hermann Melles



Hänssler-Verlag · Neuhausen-Stuttgart

Vorwort

Zum Text: Der Kantate liegt die Sage „Der große Krebs im Mohriner See“ zugrunde (Quelle: Kurt Eigl, „Volksagen aus aller Welt“, Wien 1953). In dieser Sage wachen die Bürger der Stadt Mohrin in Pommern darüber, daß sich der große Krebs, den sie am Grund des Mohriner Sees festgeschmiedet haben, nicht losreißt. Denn wenn er an Land ginge, müßte sich alles mit ihm rückwärts bewegen. Dieses Rückwärtsgehen wird aber nicht wörtlich sondern bildlich verstanden: Jedes Ding geht in seiner Entwicklung rückwärts. Die Balken aus dem Haus werden wieder zu Bäumen, das Brot wird Mehl, das Mehl wird Korn, und erwachsene Menschen werden strampelnde Wiegenkinder. – Kinder, die diese Sage lesen, malen sich mit viel Phantasie immer neue „Krebstgänge“ aus.

Methodische Hinweise zum Text: Singt man die Kantate mit Kindern oder für Kinder, empfiehlt es sich, den übertragenen Gebrauch des Wortes „Krebstgang“ vorher zu erklären (z.B.: Es geht den Krebstgang mit ihm = Es geht mit ihm gesundheitlich oder wirtschaftlich bergab). Will man ganz weit ausholen, so bieten sich als Einstieg in die Überlegungen Entwicklungsgänge aus Biologie und Technik als Beispiele der Veränderung an, die man dann nur „rückwärts“ zu denken braucht. (Metamorphose der Frösche und der Schmetterlinge, Herstellung von Porzellan- und Steingutgeschirr). Man kann weitere „Krebstgänge“ ausdenken lassen. Die Frage „Wie könnte man den schrecklichen Krebs von Mohrin aufhalten?“ kann auf die Lösung in der Kantate neugierig machen und so die sachliche Spannung bei jungen Zuhörern vergrößern.

Hermann Melles

Zur Musik: Verschiedene Besetzungen sind möglich:

1. Flöte, Gitarre, Klavier, Kontrabaß, Schlagwerk (3 Spieler)
1–3st. Kinder- und Jugendchor (gleichstimmig).
2. 1–3st. Chor + Klavier (Begleitklavierstimme).
3. 1–3st. Chor + Klavier (Begleitklavierstimme) + Schlagwerk ad lib.

In der Gitarrenstimme, die am besten auf einer Plektrumgitarre (Schlaggitarre, Stahlsaiten) gespielt wird, aber auch durch die Konzertgitarre realisiert werden kann (Daumenschlag und Schlag mit den äußeren Nagelflächen), bedeuten schräge Balken $\begin{matrix} Gm \\ / / / / \end{matrix}$ oder rhythmisiert z.B. $\begin{matrix} Dm7 \\ \diagdown \diagup \diagdown \diagup \end{matrix}$ Wiederholungen desselben


Akkordes. Hat man keinen guten Gitarristen zur Verfügung, kann man die Stimme notfalls auf einem Cembalo, einem elektronischen Tasteninstrument oder auch einem zweiten Klavier in instrumentengerechter Lage spielen lassen, d.h. bevorzugt in tiefer und enger Lage; dazu einige Beispiele aus den Nummern 1, 3, 4, 7, 9:

The image displays five musical examples (Nr. 1, 3, 4, 7, 9) for guitar accompaniment. Each example shows a bass line and a chord line. Example 1 (Nr. 1) is in 4/4 time with chords Gm, Dm7, Gm. Example 3 (Nr. 3) is in 4/4 time with chords Am, C, Am, E, and includes a note for 'oder 8va'. Example 4 (Nr. 4) is in 2/4 time with chords C6 (repeated 3 times) and C+. Example 7 (Nr. 7) is in 4/4 time with chords Em, F#, Hm, Em, H. Example 9 (Nr. 9) is in 2/4 time with chords G, Am, G, C6, Am7, and is labeled 'Takt 5'. Each example includes 'usw.' (etc.) to indicate further notation.

Die Harmoniesymbole bedeuten:


Gm, Am, Gism oder G[#]m = Mollakkord; C, A, Es = Durakkord
 C⁷, G⁷, H⁷ = Dominantseptakkord; Dm⁷, Cm⁷ = Mollseptakkord

C⁷⁺, F⁷⁺, B⁷⁺ = großer Septakkord




The image shows three chords on a treble clef staff: C⁷⁺ (C major with major 7th), F⁷⁺ (F major with major 7th), and B⁷⁺ (B major with major 7th). Each chord is represented by a vertical stack of notes.

C⁶, D⁶ = Dur mit hinzugefügter Sexte
 Cm⁶, Dm⁶ = Moll mit hinzugefügter Sexte



The image shows four chords on a treble clef staff: C⁶ (C major with 6th), D⁶ (D major with 6th), Cm⁶ (C minor with 6th), and Dm⁶ (D minor with 6th). Each chord is represented by a vertical stack of notes.

C⁺, D⁺₇ = Dur mit übermäßiger Quinte
 Fism⁻⁵ = Mollseptakkord mit verminderter Quinte



The image shows three chords on a treble clef staff: C⁺ (C augmented), D⁺₇ (D augmented with 7th), and Fism⁻⁵ (F minor with diminished 5th). Each chord is represented by a vertical stack of notes.

Das Schlagwerkinstrumentarium sieht folgende Instrumente vor: 2 Glockenspiele, Metallophon, Alt-Xylophon, Baßxylophon, 3 Pauken, Kleine Trommel, Handtrommel, 2 Bongos, 2 Tom-toms, Triangel, Gong, Schellentamburin und Schüttelrohr.

Sind keine Bongos und Tom-toms vorhanden, kann man auch andere Fellinstrumente verwenden, z.B. kleine und größere Handtrommeln. Anstelle des Gongs kann auch ein Becken eingesetzt werden. In den einzelnen Musik-Abschnitten zwischen den Texten des Erzählers braucht man jeweils nicht mehr als drei Schlagwerkspieler, die manchmal die Instrumente wechseln.

Im Sprechchor, Nr. 10, muß chorisch im angegebenen Rhythmus gesprochen werden. Immer sehr differenziert gestalten, je nach der dramatischen Situation! Das Glissando in der zu singenden Stelle muß sehr langsam, aber intensiv zum c¹ geführt werden.

Will man den Sängern oder Hörern etwas vom „Krebsgang nach Noten“ sagen, (erinnert sei hier an Krebskanons alter Meister) so findet man Beispiele in der Nummer 3 der Kantate (Chorstelle „Alles muß den Krebsgang gehen, was der Riesenkrebs ansieht“ und darauf folgende, rhythmisch veränderte Flötenmelodie) und in Nummer 5: Takte 11,12 vorwärts = 13,14 rückwärts, entsprechend 15,16 = 17,18. Dritte Stimme: 11-14 = 15-18, erste Stimme: 19,20 = 21,22.

Die Musik zur „Seekrebs“-Kantate sollte im instrumentalen Bereich von geübten und versierten jungen Spielern ausgeführt werden. Der Chor sollte kein eigentlicher Kinderchor (Alter 7-10 Jahre) sein, sondern mehr ein Jugendchor (11-15 Jahre). Wenn noch ältere Sänger oder gar Erwachsene zum Mitsingen motiviert werden können, kann es der Gestaltung zugute kommen. Der Chor sollte jeden Abschnitt im Sinne einer erlebten Handlung von der Sprache her singen. Die Soli (Jakob und Florian) können von Chorsängern gesungen werden. Zahlenmäßig muß der Chor ziemlich stark sein, um u.a. den vierstimmigen Kanon in Nr. 7 nicht im „Singradelstil“ dünnblütig in den hektischen und groben Instrumentalsatz hineinzusingen. Vielmehr soll der Chor hier wie auch in anderen Nummern Menge glaubhaft machen können.

Insgesamt gilt: Je engagierter Leiter, Chor und Instrumentalisten die Aufführung der Kantate angehen, umso mehr werden ihnen Musik und Handlung entgegenkommen und am überzeugendsten junge und alte Zuhörer erreichen.

Günther Kretzschmar

Der Seekrebs von Mohrin

1. Liebe Leute, laßt euch sagen
12. Hiermit enden die Geschichten

Text: Hermann Melles
Musik: Günther Kretzschmar

straft $\text{♩} = 126$

Chor

Flöte

Altxylophon
mit Holzschlegel

Baßxylophon
mit Filzschlegel *f*

Gitarre
f Gm Dm⁷ Gm Gm Dm⁷ Gm

Schlagzeug
kleine Trommel

Klavier
f

Kontrabaß
f

Begleitklavier
f martellato

5

f

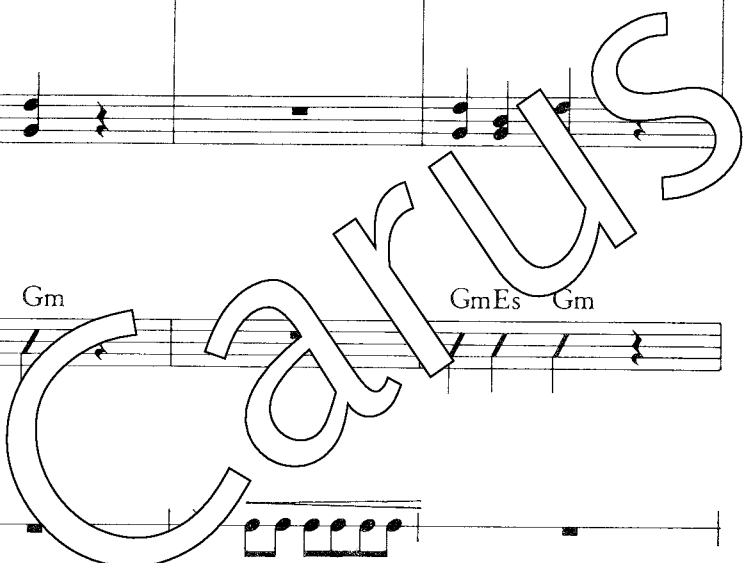
5

This musical score is written for piano and consists of several systems of staves. The top system includes a treble clef staff with a key signature of two flats and a time signature of 5/4. The second system features a treble clef staff with a melodic line marked with a forte (*f*) dynamic. The third system contains two empty treble clef staves. The fourth system has a treble clef staff with a melodic line. The fifth system is a grand staff (treble and bass clefs) with a large watermark 'SAM CARUS' overlaid. The sixth system is a bass clef staff with a melodic line. The seventh system is a grand staff with a treble clef staff containing a melodic line marked with a 5 and a bass clef staff with chords. The watermark 'SAM CARUS' is a large, stylized, semi-transparent text that spans across the middle of the page.

This musical score consists of several systems of staves. The top system includes a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a complex rhythmic pattern with sixteenth notes and rests. Dynamic markings include *f* (forte) and *mf* (mezzo-forte). The second system continues the piano accompaniment with a *mp* (mezzo-piano) marking. The third system shows a vocal line with lyrics "ad lib" and "va" above it, and a piano accompaniment with a *mp* marking. The fourth system includes a vocal line with lyrics "Dm", "Cm7", and "Cm7" above it, and a piano accompaniment with a *mp* marking. The fifth system features a vocal line with lyrics "gva" above it, and a piano accompaniment with a *mp* marking. The sixth system includes a vocal line with lyrics "14" above it, and a piano accompaniment with a *mp* marking. The score is written in a key signature of two flats and a 4/4 time signature.

A intensiv deklamieren

- 1. Lie - be Leu-te, laßt euch sa - gen, was sich da-mals zu-ge-
- Hört mit Schauern die Geschich-ten, die wir euch da-von be -
- 12. Hier - mit en-den die Ge-schich-ten, die wir heu-te euch be -
- Seid be - ru-higt lie-be Leu - te, solch ein Un-tier gibt es



1. tra - gen bei der kle - nen Stadt Moh - rin, als der gro - ße
 rich - ten. Tod - ge - weih't war ganz Moh - rin, als der Rie - sen -
 12. rich - ten. Flo - ri - an war un - ser Held, des - sen Geist und
 heu - te auf der gan - zen Welt nicht mehr, und es kommt auch

mf

Gm

Em

Gm

stacc.

28

1. Krebs, der gro-ße Krebs er - schien.
 krebs, der Rie-sen - krebs er - schien.
 12. Mut uns al - len gut ge - fällt.
 nie, kommt nie-mals wie - der her.

Musical notation for the first vocal line, starting with a treble clef and a key signature of one flat. It includes dynamics markings *mf* and *f*.

Musical notation for the piano accompaniment, featuring a treble clef and a key signature of one flat. It includes dynamics markings *f* and *mp*.

Musical notation for the piano accompaniment, featuring a treble clef and a key signature of one flat. It includes a dynamic marking *f*.

Musical notation for the piano accompaniment, featuring a treble clef and a key signature of one flat. It includes chord symbols *Cm7* and *D7*, and a dynamic marking *mp*.

Musical notation for the piano accompaniment, featuring a bass clef and a key signature of one flat. It includes dynamics markings *f* and *mp*.

Musical notation for the piano accompaniment, featuring a treble clef and a key signature of one flat. It includes a dynamic marking *f*.

Musical notation for the piano accompaniment, featuring a bass clef and a key signature of one flat. It includes a dynamic marking *f*.

28

Musical notation for the piano accompaniment, featuring a treble clef and a key signature of one flat. It includes dynamics markings *f* and *mp*.

Musical notation for the piano accompaniment, featuring a bass clef and a key signature of one flat. It includes a dynamic marking *f*.

1.

mf

1. Heut noch wird da - von ge - spro - chen, wie er aus dem
12. Lie - be Leu - te, wir er - zähl - ten euch die Mär von

1.

1.

1.

1.

1.

1.

mp

p

Carus



(1.)



1. See ge - kro - chen, um im Krebsgang auf Moh-rin un - auf - halt - sam los - - zu - -
12. der ge - quäl - ten und ge-plag-ten Stadt Moh-rin, und vom Krebs, der dort er - -

(1.)



(1.)

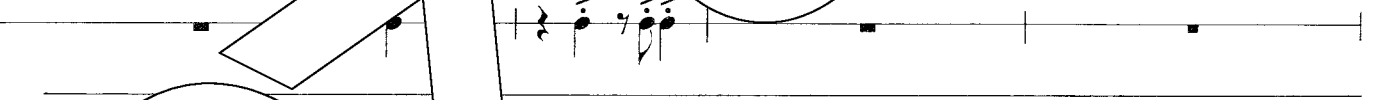


(1.)



Fm Gm F Gm

(1.)



(1.)



(1.)



37

(1.)



$\text{♩} = 112$

Chor

f

hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu,

Flöte

Gitarre

Triangel

2 Bongos

2 Pauken (H,e)

Klavier

8va

Kontrabaß

pizz.

Begleitklavier

p

8va

1. Seht das Un - tier, schwarz und häß - lich, seht das Scheu - sal, groß und gräß - lich!
 2. Seht die lan - gen, scharfen Zan - gen! Wen die pak - ken, wen die fan - gen,

hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu, hu.

mp

mp

mp

mp

8va



11

Wie es auf dem Grunde kau-ert und auf fet-te Beu - te lau - ert!
 wen die zwicken und durch - boh-ren, der ist ret-tungslos ver - - - lo - ren!

Wie es auf dem Grunde kau-ert und auf fet-te Beu - te lau - ert!
 wen die zwicken und durch - boh-ren, der ist rettungslos ver - - - lo - ren!

pp *mf*

G#m Hm G#m Hm

Carus

11

15 *f*

1.+2. Nehmt euch in acht, nehmt euch in acht!

1.+2. Nehmt euch in acht, nehmt euch in acht!

f

Cm Am Cm Am

Triangel

f

Bass line

8va

f

15

19

Musical score for measures 19-22. The score is written for a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of one sharp (F#). Measures 19 and 20 are mostly empty staves with some rests. Measure 21 features a melodic line in the treble clef starting with a quarter note G4, followed by eighth notes A4, B4, and C5, marked with a dynamic of *mf*. Measure 22 continues with a melodic line in the treble clef, marked with a dynamic of *mf*, and includes a triplet of eighth notes in the bass clef. A large, stylized watermark "Carus" is overlaid across the middle of the page.

Musical score for measures 23-26. The score is written for a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of one sharp (F#). Measure 23 features a melodic line in the treble clef starting with a quarter note G4, followed by eighth notes A4, B4, and C5, marked with a dynamic of *mf*. Measure 24 continues with a melodic line in the treble clef, marked with a dynamic of *mf*, and includes a triplet of eighth notes in the bass clef. Measure 25 features a melodic line in the treble clef, marked with a dynamic of *rit.*, and includes a triplet of eighth notes in the bass clef. Measure 26 features a melodic line in the treble clef, marked with a dynamic of *rit.*, and includes a triplet of eighth notes in the bass clef. A large, stylized watermark "Carus" is overlaid across the middle of the page.

23 *a tempo*
mp

Nehmt euch in acht, nehmt euch in acht, nehmt euch in acht.

Nehmt euch in acht, nehmt euch in acht, nehmt euch in acht.

f *Em*⁷ *Em*⁷ *mf* (Flag.)

mp

f *p* *mf*

Red. *Red.* *Red.*

23 *p* *f* *f* *p* *mf*

Red. *Red.* *Red.*

8va

Carus

Erzähler:

Es kam ein heißer, trockener Sommer, wie ihn noch niemand erlebt hatte. Der Mohriner See trocknete nach und nach aus, und dem Riesenkrebs gefiel es nicht mehr darin. Er beschloß, an Land zu gehen und ein anderes Gewässer aufzusuchen. Damit begann der schreckliche Krebsgang. — Langsam und bedächtig kletterte das schwarze Ungetüm ans Ufer. Sobald er an Land war, drehte der Krebs sich um und ging rückwärts. Das war nichts Besonderes, denn das tun alle Krebse bisweilen. Aber dieser Krebs war kein gewöhnlicher Krebs, das sollte sich zeigen: Alles, was der Riesenkrebs mit seinen starren Augen ansah, mußte mit ihm den Krebsgang gehen. Alles kehrte zurück zu seinem Ursprung, so, als ließe man einen Film rückwärts ablaufen. Das erste, worauf der Krebs seine Augen richtete, war die Hütte des Fischers Jakob. Mit Entsetzen mußten Bauern aus der Ferne mit ansehen, wie sich das ganze Haus und alles, was darin war, auflöste.

$\text{♩} = 116$ *portato*

Chor

1. Seht, vom al - ten
2. Nu - deln, Brot und

Flöte

mf

Glockenspiel 1

f

Glockenspiel 2

Baßxylophon

mf

Gitarre

Am C Am E Am D

Klavier

mf

Kontrabaß

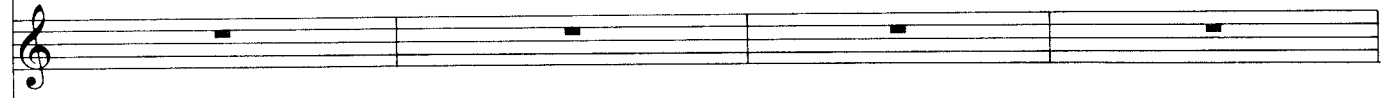
f pizz.

Begleitklavier

f gva

4

Fi - scher-hau - se hebt das Dach sich in die Höh', und das Schilf kehrt
 Ha - fer - flok - ken wan - deln sich zu Korn so - gleich, und des Fi - schers



Copyright

8 $\text{♩} = 92$

mit Ge - brau - se wie - der heim an sei - nen See! Ti - sche und Stühle und Balken und Bretter
 war - me Sok - ken wer - den Wol - le, weiß und weich! Rüben, Kart offeln und Kohl aus dem Keller

Dm G G Dm

8 $\text{♩} = 92$

sim. mf

wan-dern ge-schwin-de zu - rück in den Wald,
al - les rollt wie - der dem Ak - ker-feld zu,

trei - ben dort Wur - zeln und Ä - ste und Blät - ter
But - ter und Kä - se und Quark auf dem Tel - ler

carus

14 *rit.* 3 3 3 3 $\text{♩} = 126$

zei-gen die frü - he - re Baum - ge - stalt!
 flie-ßen als Milch in das Eu-ter der Kuh! 1+2. Weh, was müs - sen wir da se - hen, un-er-hört, was dage-

Chor 2

rit. 3 3

mf

rit. 3 3 3

F Fm F G F

3

sempre pizz.

14 *rit.* 3 3 3 3 *mf*

schieht! Weh, was müs - sen wir da se - hen, un - er - hört, was da ge -
 einige:
 1.+2. O weh, o weh, o weh, weh, o weh, o

f *f* *mf* *f*

G Fm F G F

8va 8va

schieht! Al - les muß den Krebs-gang ge - hen, was der Rie - sen - krebs an - sieht!

weh. Al - les muß den Krebs-gang ge - hen, was der Rie - sen - krebs an - sieht!

G

8va

f

8va

22

f

Copyright © 2015

Two staves of musical notation, both containing rests for the duration of the system.

Vocal line with dynamics *f* and *rit.* (ritardando). The melody includes notes with accents and slurs.

Vocal line with dynamics *f* and *rit.* (ritardando). The melody continues with slurs and accents.

Two staves of musical notation, both containing rests for the duration of the system.

Vocal line with dynamics *f* and *rit.* (ritardando). Below it, a piano accompaniment consisting of a steady eighth-note pattern in the bass line.

Piano accompaniment consisting of a steady eighth-note pattern in the bass line, with a *rit.* (ritardando) marking at the end.

Vocal line with dynamics *f* and *rit.* (ritardando). Below it, a piano accompaniment consisting of a steady eighth-note pattern in the bass line.

Erzähler

Erzähler:
 Zum Glück war der Fischer Jakob nicht zu Hause, als das Unglück geschah. Er schnitt Schilf ab, um seine Kante damit neu zu decken. Als er aus der Entfernung sah, welches Unheil der Krebs anrichtete, rannte er nach dem nahen Mohrin, so schnell ihn seine Beine tragen wollten. Außer Atem kam er vor der Stadt an und schrie und winkte schon von weitem:

Musical notation for the first system, including vocal line and piano accompaniment.

Leu - te, kommt al - le her - an! Ich kann kaum noch schnaufen, so bin ich ge - lau - fen. Ihr
 lauft doch zum Ma - gi - strat! Er konnt in Ge - fah - ren uns im - mer be - wah - ren. Viel -

Empty musical staff for the second system.

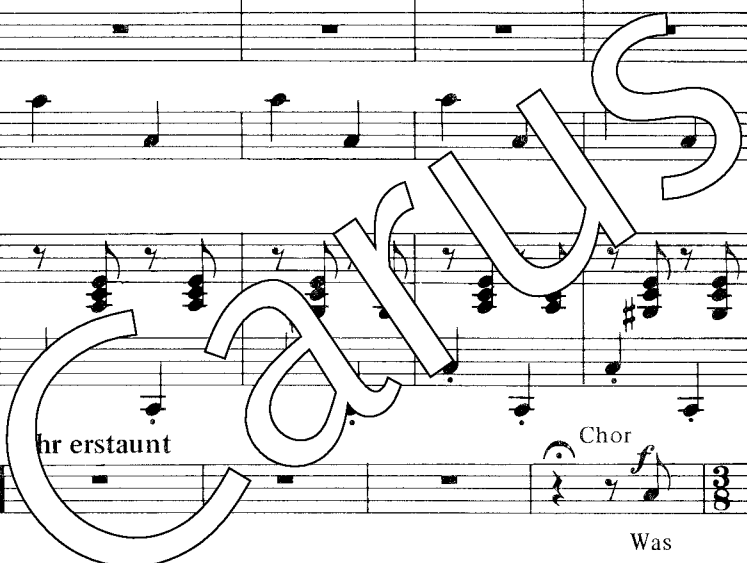
Musical notation for the second system, including vocal line and piano accompaniment with chords C+ and Am.

Empty musical staff for the third system.

Empty musical staff for the fourth system.

Empty musical staff for the fifth system.

Musical notation for the sixth system, including vocal line and piano accompaniment.

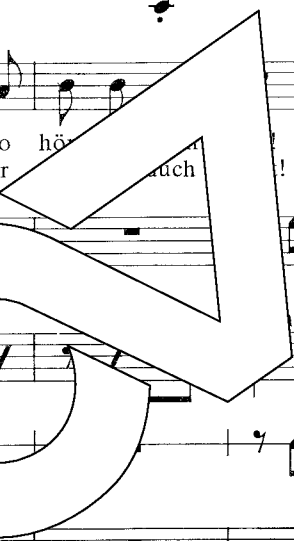


Ihr erstaunt

Chor

Was

Leu - te, so hö
 leicht weiß er auch



Musical notation for the seventh system, including vocal line and piano accompaniment with a 'rit.' marking.

Empty musical staff for the eighth system.

Musical notation for the ninth system, including vocal line and piano accompaniment with a 'rit.' marking.

Empty musical staff for the tenth system.

Empty musical staff for the eleventh system.

Empty musical staff for the twelfth system.

Musical notation for the thirteenth system, including vocal line and piano accompaniment with a 'rit.' marking.

28 ♩ = 69

rennst du her - um wie ein kopf - lo - ses Huhn? Was ist denn ge - schehen? Was hast du ge -

Am Dm Am F A7 Dm A7

28

Ten 1 = 144

36

se - hen? W - wo brennt nun?

Tempo I

36

This musical score is for a piano and voice piece. It features a vocal line with German lyrics and a piano accompaniment. The score is divided into three systems. The first system (measures 28-35) includes guitar chords (Am, Dm, Am, F, A7, Dm, A7) and a tempo marking of ♩ = 69. The second system (measures 36-42) includes a tempo marking of Ten 1 = 144 and a time signature change to 2/4. The third system (measures 43-49) includes a tempo marking of Tempo I. The score contains various musical notations such as notes, rests, trills (tr), and dynamic markings.

Solo

44

So glaubt mir, ihr Leu - te, das Un - glück ist groß, viel

mp

Hm D⁺ Hm D⁺

mp

mp

44

51

schlim - mer als F... ee - un - ge - h... er Krebs, der Krebs, der Krebs von dem

rit.

Hm D⁺

mp

rit.

rit.

51

rit.

58

$\text{♩} = 112$
etwas breiter

See - grund ist los! Und sieht er euch an mit den Au - gen so groß - ihr

Hm

G

f

58

wer - det. ... ern, ihr ... es ... nicht hin - dern. So

65

65



ret - tet euch, ret - tet euch, ret - tet euch bloß! O weh,

Chor

F F H⁷ Em

Chor

73

Chor

73

80 Chor
o weh, sol-len wir wenn der Krebs uns be - droht?

Glockenspi

Gitarre

mel

Kb.

80 Begl.-Klavier

Kb.

80 Begl.-Klavier

Kb.

86

Was kann uns noch nüt-zen? Wer kann uns be - schüt-zen? Wer hilft uns in
 Glockenspiel

Flöte

Gitarre

Trommel

86

92

un - se - rer

Wer hilft uns, wer hilft uns

più f

Carus

D Cm D Cm

92

più f

in un - se - rer Not, in uns - rer Not, in

Cm As Cm Em D C D Em D

uns - rer in - rer Not?

D D C D Em



Erzähler:
 Inzwischen hatte der Krebs den Weg nach Mohrin eingeschlagen. Langsam, Schritt für Schritt ging er rückwärts auf seinen vielen Beinen. Dabei sah er sich nach allen Seiten um, und alles, worauf sein Blick fiel, ging mit ihm den Krebsgang.

Pesante

$\text{♩} = 66$

Chor

Flöte

Glockenspiel
Metallophon

Gitarre

Gong

3 Pauken (c d G)

Klav

Kontrabaß

Begleitklavier

The musical score is arranged in a multi-staff format. The top two staves are for the Chorus, both in treble clef with a key signature of two flats and a 4/4 time signature. The Flute staff is in treble clef. The Glockenspiel and Metallophon staff is in treble clef. The Guitar staff is in treble clef and includes chord diagrams for Gm, Cm, GmCm6/7, and GmCm6/Dm7. The Gong staff is in 4/4 time with a dynamic marking of *mf*. The 3 Pauken (c d G) staff is in bass clef. The Klavier staff is split into two parts: the upper part is in treble clef and the lower part is in bass clef, with a dynamic marking of *f* and an 8va instruction. The Kontrabaß staff is in bass clef with a dynamic marking of *f* and a *pizz.* instruction. The Begleitklavier staff is in grand staff (treble and bass clefs) with a dynamic marking of *f* and an 8va instruction. A large, stylized watermark 'SALUS' is overlaid across the center of the page.

5

nur Glockenspiel

8va

5

8va

9

1. Eine Schwalbe fliegt mit schnellen Flü - gel - schlä - gen nah vor - bei.
 2. Zwischen Blü - ten gaukelt hei - ter und beschwingt ein Schmetterling.

ad lib. su, su, su, su,

mp

Gm Cm7 Dm7

mp

mp

mp

8va

8va

Auf dem Weg muß sie zer-schel-len
Ach als Rau-pe kriecht nun wei-ter

als ein klei-nes Schwalbenei.
tief im Gras das ar-me Ding.

Fröh-lich ü-ber Stock und Stei-ne
Und die Kü-he und die Pfer-de

su,

su,

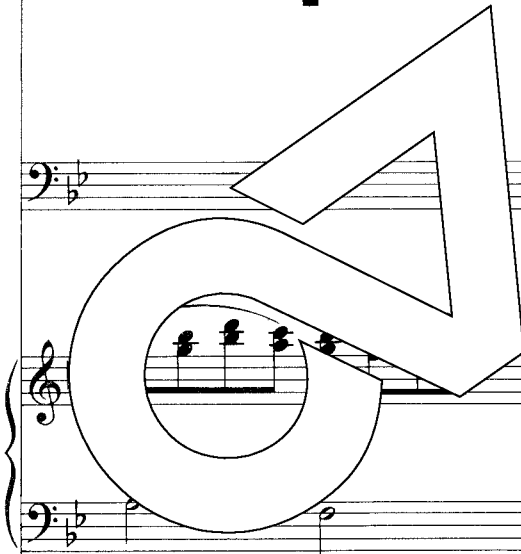
su,

su,

su,

nur Metallophon

Carus



Musical notation for the piano accompaniment, including treble and bass clefs, notes, and rests.

16

hüpf t ein Frosch im Ü - ber - mut, doch als Quap - pe oh - ne Bei - ne schwimmt er plötz lich in der Flut.
 wer - den wie - der klein und schwach, al - les Gras kriecht in die Er - de, und die Blu - men fol - gen nach.

su, su, su, su, su,

nur Glockenspiel

gva

16

1. + 2. Al - les geht jetzt Stück für Stück sei - nen Le - bens - weg zu - rück. Al - les geht jetzt

Al - - - les

Glockenspiel

Metallophon

Gm Cm7 F Cm Dm7 Cm7 D7 Gm Cm7

mf

Claves

mf

gva

f

mf

mf

mf

gva

24

rit.

Stück für Stück sei - nen Le - bens - weg zu - rück.

geht sei - - - nen Weg zu - rück.

rit.

rit.

F Cm Dm7 Cm7 D7 Gm

rit.

rit.

rit.

mf

rit.

rit.

24

rit.

The musical score is written in G minor (one flat) and 3/4 time. It features a vocal line with German lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: 'Stück für Stück sei - nen Le - bens - weg zu - rück. geht sei - - - nen Weg zu - rück.' The score includes various musical notations such as rests, notes, and ornaments. A large watermark 'CARUS' is overlaid on the score. The page number '43' is in the top right corner. The measure number '24' appears at the beginning and end of the score. The tempo marking 'rit.' (ritardando) is used in several places. The piano part includes chords (F, Cm, Dm7, Cm7, D7, Gm) and dynamic markings like 'mf'.

Erzähler:

Unterdessen beriet im Rathaus von Mohrin der Bürgermeister mit seinen Ratsherren, wie man das Unglück von der Stadt abwenden könnte. Ein Ratsherr schlug vor, dem Krebs mit einem schwarzen Tuch die Augen zu verbinden. Aber keiner wollte es wagen, sich dem Untier zu nähern – der „schlaue“ Ratsherr selbst auch nicht! Da ließ der Bürgermeister den Hauptmann der freiwilligen Bürgerwehr kommen. Er gab ihm den Befehl, mit seiner Truppe auf die Stadtmauer zu ziehen und den Krebs beim Herannahen mit Kanonen zu beschießen. Wenn das nicht hülfe, sollten Scharfschützen ihm die Augen aus dem Kopf schießen. Siegesgewiß marschierten die Soldaten mit Sang und Klang durch die Straßen und bezogen auf der Stadtmauer Posten.

5 *f*

Wir sind die stol-ze Bür-ger - wehr, _____ ein mutiges und starkes Heer, ein

mart.

f 3 3 3

G _____ D Em Am Em Am Em

f

mf

f

5

mf

3 3 3

10

mu - tiges und starkes Heer. Wir hal-ten Tag und Nacht auf

Musical staff with treble clef and key signature of one sharp (F#). It contains a melodic line with a dynamic marking of *mf* and an 8va (octave up) marking.

Musical staff with treble clef and key signature of one sharp (F#). It contains a guitar accompaniment line with chord symbols: C, G, D, G, Am, Em, Hm. The dynamic marking is *mf*.

Musical staff with treble clef and key signature of one sharp (F#). It contains a melodic line with a triplet of eighth notes.

Musical staff with bass clef and key signature of one sharp (F#). It contains a bass line.

Piano accompaniment section with grand staff (treble and bass clefs) and key signature of one sharp (F#). It includes a dynamic marking of *mp* and an 8va marking.

Musical staff with bass clef and key signature of one sharp (F#). It contains a bass line with a dynamic marking of *mp*.

Piano accompaniment section with grand staff (treble and bass clefs) and key signature of one sharp (F#). It includes a dynamic marking of *mp* and an 8va marking.

Carus

15

un - sern Mau-ern

Wacht.

Und kommt der gro-ße Krebs her - bei,

gva

Am

Em

Hm

C

Em

C

gva

gva

15

gva



Musical score for voice and piano. The score includes vocal lines with lyrics, piano accompaniment with chords (Am, Em, Hm, C, Em, C), and dynamic markings (f, mp, sf). It features various musical notations such as slurs, accents, and performance instructions like *gva* (ritardando).

20 *f*

gleich ge - ben wir das Feu - er frei aus un - serem Geschütz, aus un - serem Geschütz, aus

f *sf*

Em C Em Hm7 Em Hm7

sf *sf*

gva *sf* *sf*

20 *sf* *sf* *sf* *sf* *sf*

24

un - se - rem Ge - schütz. Er kom-me nur, uns ist nicht bang!

ff *mf*

This staff contains musical notation with dynamics *ff* and *mf*. It features a wavy line at the beginning and triplets of eighth notes at the end.

C7+ H G D Em

This staff shows chord symbols: C7+, H, G, D, and Em, with corresponding rhythmic notation.

f *mf*

This staff contains musical notation with dynamics *f* and *mf*, and triplets of eighth notes.

mf

This staff contains musical notation with the dynamic *mf*.

mf

This staff contains musical notation with the dynamic *mf*.

This staff contains rhythmic notation in the bass clef.

24

8va

This staff contains musical notation with dynamics *mf* and *mf*, and triplets of eighth notes. An 8va marking is present at the bottom.

Wir machen diesem Schreckengang und all der Not und Qual, der

Musical staff with vocal line and piano accompaniment.

Musical staff with piano accompaniment, including a trill and a forte dynamic marking.

G D Em F F Es

Musical staff with piano accompaniment.

Musical staff with piano accompaniment.

Musical staff with piano accompaniment.

Musical staff with piano accompaniment.

Musical staff with piano accompaniment.

Musical staff with piano accompaniment.

Musical staff with piano accompaniment.

34

Qual, und all der Not und Qual ein En - - de al - le -

Es F Es F

mf *f*

mf

34

mf *f*

38

rit.

mal.

rit.

tr

ff

Es F G Es Cm Es G Em_ G G Em_ G

ff

rit.

ff

ff

8va

rit.

ff

38

rit.

ff

Erzähler:
 Der Krebs ließ nicht lange auf sich warten. Unbeirrbar marschierte er auf das Stadttor zu, immer noch rückwärts. „Das ist gut, so können wir ihn leicht erlegen!“ freuten sich die Soldaten, luden ihre Gewehre und richteten das schwere Geschütz auf den gefährlichen Angreifer. Aber, o weh! Bevor der Krebs in die Reichweite der Kugeln kam, drehte er sich um. Sein Blick fiel auf die Stadtmauer und augenblicklich verwandelten sich die Steine in weichen gelben Lehm. Dann fiel sein Blick auf die Bürgerwehr, und die eben noch so stolzen Soldaten wurden auf der Stelle zu Säuglingen und strampelten hilflos auf der Erde. Entsetzt erfaßte die Bürger von Mohrin. Hals über Kopf flohen sie aus der Stadt, nur das Nötigste nahmen sie mit. Die einen zogen Handwagen, die anderen schoben Karren, die meisten aber trugen nur große Bündel aus Bettzeug auf dem Rücken.

hektisch im Ausdruck, doch rythmisch sehr präzis

$\text{♩} = 138$

Chor

Flöte

Xylophon
mit Holzschlegel

Gitarre
mf

2 Tomtoms
(mit Tuch)

Schüttel

Klavier
f *mf*

Kontrabaß
f *mf*

Begleitklavier
stacc.

Fort, nur fort aus die - sen Mau - ern,

Em Fis Hm Em Hm Fis Hm Em Hm

fort, nur fort, so weit es geht. Hilft kein Trau-ern, kein Be-dau-ern. Fort, nur fort, sonst
 Fort, nur fort aus die-sen Mau-ern, fort, nur fort, so- weit es geht. Hilft kein Trau-ern,
 Fort, nur fort aus die-sen Mau-ern, fort, nur fort, so
 Fort, nur fort aus

Em Fis Hm Em H Em Fis Hm Em Em Fis Hm

Chords and accompaniment for guitar and piano.

5

Chords and accompaniment for guitar and piano.

10

ist's zu spät. Fort, nur fort aus die - sen Mau - ern, fort, nur fort so weit es geht.
 kein Be - dau - ern. Fort, nur fort, sonst ist's zu spät. Fort, nur fort aus die - sen Mau - ern,
 weit es geht. Hilft kein Trau-ern, kein Be - dau - ern. Fort, nur fort, sonst ist's zu spät.
 die - sen Mau - ern, fort, nur fort, so weit es geht. Hilft kein Trau-ern, kein Be - dau - ern.

Em H Em Fis Hm Em H Em Fis Hm E H

10



Hilft kein Trau-ern, kein Be - dau - ern. Fort, nur fort, sonst ist's zu spät.
 fort, nur fort, so weit es geht. Hilft kein Trau-ern, kein Be - dau - ern.
 Fort, nur fort aus die - sen Mau - ern. Fort, nur fort, so weit es geht.
 Fort, nur fort, sonst ist's zu spät. Fort, nur fort aus die - sen Mau - ern.

Em_ Fis Hm Em_ H_ Em_ Fis Hm Em_ Em_ H_

15



Langsamer

20

1.

♩ = 88

Seht, der Krebs kennt kein Er-bar-men. Al - les muß zu - grun - de gehn. —

Seht, der Krebs kennt kein Er-bar-men. Al - les muß zu - grun - de gehn. —

Seht, der Krebs kennt kein Er-bar-men. Al - les muß zu - grun - de gehn. —

Seht, der Krebs kennt kein Er-bar-men. Al - les muß zu - grun - de gehn. —

1.

mf

1.

Em H

1.

Am⁷ G⁷⁺

F⁷⁺ G⁷⁺

D Cm⁷

D G

1.

1.

mf

1.

20 8va

1.

mf

Woh, was wird nur aus uns Ar - men. Nie-mand kann ihm wi - - der - -

Woh, was wird nur aus uns Ar - men. Nie-mand kann ihm wi - - der - -

Woh, was wird nur aus uns Ar - men. Nie-mand kann ihm wi - - der - -

Woh, was wird nur aus uns Ar - men. Nie-mand kann ihm wi - - der - -

G Am⁷ F Am⁷ B⁷ C Em F D

26

stehn.

stehn.

stehn.

stehn.

2.

2.

Am

Em

ff

8va

2.

8va

ff

8va

Erzähler:

So hat er kannte alles kopfte aneinander. Nur einen Menschen berührte die ganze Aufregung nicht, und das war Florian, der Schneidergeselle. Er saß wie immer über seiner Näharbeit und träumte dabei vor sich hin. Wenn er so in Gedanken versunken war, sah und hörte er nicht, was um ihn herum vorging, dann lebte er in einer anderen Welt, in der es goldene Schätze, feuerspeiende Drachen und viele dunkle Höhlen gab.

Gerade träumte er wieder von einem Abenteuer, das er bestehen mußte, als sein Meister in die Werkstatt stürzte und rief: „Florian, du Träumer! Der große Krebs kommt in die Stadt! Weißt du, was das heißt?“ „Ja, das weiß ich. Aber laßt ihn nur kommen, ich werde mit ihm kämpfen. Und sogleich baute er sich vor dem großen Spiegel auf, die Elle wie ein Schwert in der Hand. Als er so sein Spiegelbild betrachtete, ging plötzlich ein Leuchten über sein Gesicht, und freudig rief er aus:

„Meister, ich werde unsere Stadt vor dem Untier retten!“ Er riß den Spiegel von der Wand, eilte damit an seinem verletzten Meister vorbei auf die Straße und zog dem Krebs entgegen.

Verwundert blieben einige der Vorübergehenden stehen. Florian zeigte ihnen den großen Spiegel und verriet, was er jetzt vorhabe.

60 8. Mit dem Spiegel in der Hand

schelmisch

$\text{♩} = 76$

Florian

Flöte

Gitarre

Gitarre
(Alternativ
version)

Bongos

Kontrabaß

Begleitklavier

A 5 Solo

Mit dem Spiegel in der Hand, dar - auf kann ich wet - ten, wer - de ich das
Wart, du bist ein großer Held, jetzt schlägt dei - ne Stun - de. Rich - test mit dem

neinmalung

The piano accompaniment section consists of several staves. The top staff is for guitar, with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). It features a series of chords: G, As, G, F, G. The bottom staff is for the piano, with a bass clef and the same key signature. It provides harmonic support with chords and bass lines. The tempo is marked as 'schelmisch' and the time signature is 2/4. A large watermark 'CARTUS' is overlaid on the page.

10

gan - ze Land von dem Krebs, von dem Krebs, von dem Krebs er -
Spie - gel - bild sel - ber dich, sel - ber dich, sel - ber dich zu -

Musical notation for the first system, including vocal line and piano accompaniment.

Es Cm G Cm G Em G Em

Musical notation for the second system, including piano accompaniment.

Musical notation for the third system, including piano accompaniment.

Musical notation for the fourth system, including piano accompaniment.

10

Musical notation for the fifth system, including piano accompaniment.

14

ret - ten
grun -

Fine

D7 G G Cm G Em G Em D7 G

Musical notation for the sixth system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the seventh system, including piano accompaniment.

Musical notation for the eighth system, including piano accompaniment.

Musical notation for the ninth system, including piano accompaniment.

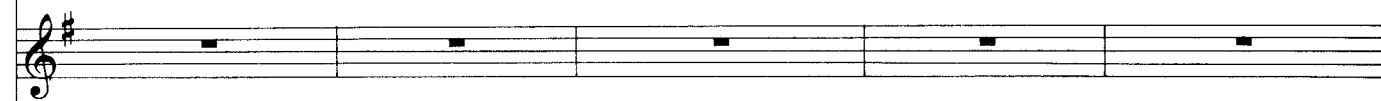
14

non legato

Musical notation for the tenth system, including piano accompaniment.

19

Die - ser Spie - gel ist mein Schild, gut wird er mich dek - ken. Und ich kann mich,



Dm Dm Am Gm Dm Am

mf

19

24

wenn es gilt, ihm ver - stek - ken.

von A bis Fine wiederholen

Dm H⁷ Em

rit.

rit.

24

rit.

Erzähler:
 Doch die Leute faßten sich an die
 Köpfe und spotteten den sonder-
 lichen Schneidergesellen aus:

spöttisch
♩ = 100

Chor
Da, seht einmal den Flo-ri-an, ha,

Flöte
f

Glockenspiel
f

Xylophon
f

Gitarre
f G Am G C⁶

Schellen-
tambourin

Kla
f

Kontrabaß
pizz.
f

Begleitklavier
f stacc.

7

ha, ha, ha, ha, ha! Was stellt er wohl jetzt wie - der an? Na, na, na, na, na,

Am Hm⁷ Am⁷ G⁷ F⁷ C⁷

The musical score consists of several systems. The top system is the vocal line in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. It begins with a fermata over a whole note chord, followed by eighth notes for the lyrics. The piano accompaniment includes a right-hand part with chords and a left-hand part with a bass line. A large watermark 'Carus' is overlaid on the score, and a large stylized 'A' is present in the piano part.

13

na! Was stellt er wohl jetzt wie-der an? Na, na, na, na, na!

Der wird im Le-ben nicht gescheit. Es wird nur schlimmer mit der Zeit. Bei

26 drängen

die - sem ar - men To - - - ren, bei die - sem ar - men

cresc.

Gism E

cresc.

cresc.

cresc.

26

cresc.

Detailed description: This is a page of a musical score for the piece '26 drängen'. It features a vocal line at the top with lyrics in German: 'die - sem ar - men To - - - ren, bei die - sem ar - men'. Below the vocal line are several staves for piano accompaniment. The score includes various musical notations such as treble and bass clefs, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature. There are several instances of triplets (marked with a '3') and dynamic markings, including 'cresc.' (crescendo). A large, stylized watermark 'Carus' is overlaid on the right side of the page. The page number '67' is in the top right corner, and the section number '26' appears at the beginning of the final system.

32

Musical staff with treble clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets.

To - - - ren ist Hop-fen und Malz, Hop-fen und Malz, Hop-fen und Malz, Hopfen und Malz ver-

Musical staff with treble clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets and a 'gva' marking.

Musical staff with treble clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets.

Musical staff with treble clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets.

Musical staff with treble clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets and chord markings G, As, Em, As, Em.

Musical staff with treble clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets and sf markings.

Musical staff with treble clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets and sf markings.

Musical staff with bass clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets.

Musical staff with treble clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets and sf markings.

Musical staff with bass clef, key signature of one sharp (F#), and a melody of eighth notes with triplets.

lo - - - - - ren, ver - lo - - - - - ren.

F G F G

Ped. * Ped. *

8va

38 8va

Ped. * Ped. *

Erzähler:

Aber Florian ließ sich nicht irremachen und ging festen Schrittes weiter. Halb neugierig, halb mitleidig sahen die Bürger ihm nach, und aus der Ferne wurden sie Zeugen eines wunderbaren Schauspiels:

70 10. Sprechchor: Der Krebs, das gewaltige Untier

Pesante
♩ = 66
4/4

Sprechchor
mf gesprochen
Der Krebs, das ge-wal-ti-ge

Flöte

Glockenspiel

2 Tomtoms
f

2 Bongos
f

Gong
mf

Klav

Kontrabaß
pizz.

Begleitklavier
f

The musical score is for a piece titled 'Der Krebs, das gewaltige Untier' (The Crab, the mighty beast). It is in 4/4 time with a tempo of 66 beats per minute. The key signature has two sharps (F# and C#). The score includes a choir part with lyrics 'Der Krebs, das ge-wal-ti-ge' and a piano accompaniment. The piano part features a variety of instruments: Flute, Glockenspiel, 2 Tomtoms, 2 Bongos, Gong, Klav (piano), Kontrabaß (double bass), and Begleitklavier (accompaniment piano). The tempo is marked 'Pesante' and the choir part is marked 'mf gesprochen'. The piano part includes dynamics like 'f' and 'mf', and articulation like 'pizz.' (pizzicato). There are also triplets and accents in the piano parts.

4 *f* *mf*

Un - tier kommt nä - her und Flo - rian schreitet beherzt ihm ent - gen, gedeckt von dem Spiegel.

The piano accompaniment consists of several staves. The vocal staves are at the top, and the piano staves are below. The piano part features a rhythmic accompaniment with triplets and slurs. A large watermark 'CakruS' is overlaid on the piano staves.

7

mf

cresc.

Nur ein Steinwurf trennt noch die beiden, da dreht sich der Riesenkrebs

Flöte

mf

cresc.

Glockenspiel

The musical score consists of three staves. The top staff is for the Flute, the middle for the Glockenspiel, and the bottom for the Piano. The key signature has three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4. The lyrics are: "Nur ein Steinwurf trennt noch die beiden, da dreht sich der Riesenkrebs". The score features several triplet markings (indicated by a '3' below the notes) and dynamic markings including *mf* and *cresc.*. A large, stylized watermark "Carus" is superimposed over the piano accompaniment.

10

mp

um: Nun sieht er den Spiegel. Er geht darauf zu. Er blickt hin-ein.

p *cresc.*

mf

p *cresc.*

f *p* *cresc.*

10 *f* *cresc.*

18 *f* gesprochen 3 3 *dim.*

- lbst! Der Rie-sen-krebs schrumpft auf der Stel-le zu - sam-men, wird klei-ner und

Empty musical staves for vocal accompaniment.

Musical staves for piano accompaniment, including dynamic markings *sf* and *mp*.

Musical staves for piano accompaniment, including dynamic markings *sf*, *mf*, and *mp*.

18 *linke Hand*

Musical staves for the left hand piano accompaniment, including dynamic markings *sf*, *mf*, and *mp*.



fast geflüstert

21

klei - ner, ein hilf - lo - ses Krebschen, ein winziges Ei das im Stau - be ver - trocknet.

p

p

Erzähler:

Florians List, sein Mut und seine Kühnheit hatten den Krebs bezwungen. Schnell verbreitete sich die Kunde von Florians Tat. Die Stadt Mohrin und ihre Bürger, das ganze Land und alle Menschen und Tiere, Häuser und Pflanzen waren gerettet. Der schreckliche Krebsgang hatte ein Ende. Jetzt jubelten die Menschen, und begeistert wurde Florian gefeiert.

11. Der Florian soll leben

jubilnd
♩ = 92

Chor

Flöte

Altxylophon mit Holzschlegel

Metallophon *f* mit Holzschlegel 3

Gitarre

Triangel *mf*

3 Pauken (G,A,e)

Klav *f* gva 6 8va

Kontrabaß *f* gva 6 8va

Begleitklavier *f* gva 6 8va

Der Flo-ri-an, der Flo-ri-an, der Flo-ri-an soll le - ben, der

Flöte

Xylophon

Spieler wechselt Instrument

Baßxylophon mit Filzschlegel

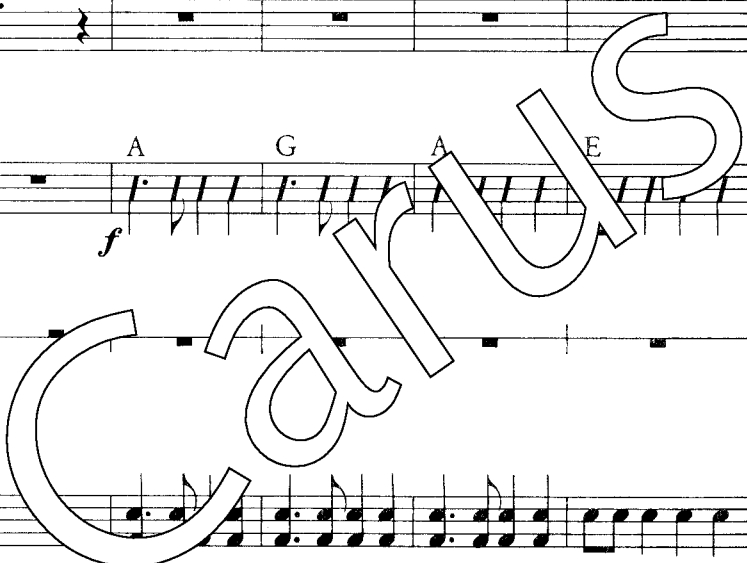
Metallophon

A

G

A

E



Musical score for piano and various percussion instruments. The score includes vocal lines and parts for Flöte, Xylophon, Metallophon, and Baßxylophon. It features complex rhythmic patterns, triplets, and dynamic markings such as 'f' and 'mf'. The piano part includes sixteenth-note runs and chords. The percussion parts are marked with 'V' for various instruments.

13

mf

Flo - ri-an, der Flo - ri-an, der Flo - ri-an soll le - - - ben! Al - lein sei-ner

A G A E

13

stacc.

Küh - heit und sei-nem fri-schen Mut ver - dan - ken wir Le - ben und Ha - be und

Musical staff with treble clef, key signature of three sharps (F#, C#, G#), and a dynamic marking of *mf*.

Musical staff with treble clef, key signature of three sharps, and a dynamic marking of *mf*.

Musical staff with treble clef, key signature of three sharps, and a dynamic marking of *mf*. Includes the instruction "mit Filzschlegel".

Musical staff with treble clef, key signature of three sharps, and a dynamic marking of *mf*.

Musical staff with bass clef, key signature of three sharps, and a dynamic marking of *mf*.

Piano accompaniment staff with grand staff notation (treble and bass clefs), key signature of three sharps, and a dynamic marking of *mf*.

Musical staff with bass clef, key signature of three sharps, and a dynamic marking of *mf*.

Piano accompaniment staff with grand staff notation (treble and bass clefs), key signature of three sharps, and a dynamic marking of *mf*. Includes the number 19.

Copyright watermark text: "Copyright" in a large, stylized font.

25 *f* *mf*

Chor Gut. Al - lein sei - ner Kühn - heit und sei - nem fri - schen Mut ver - dan - -

f Al - lein sei - ner

Flöte

Altxylophon

Metallophon

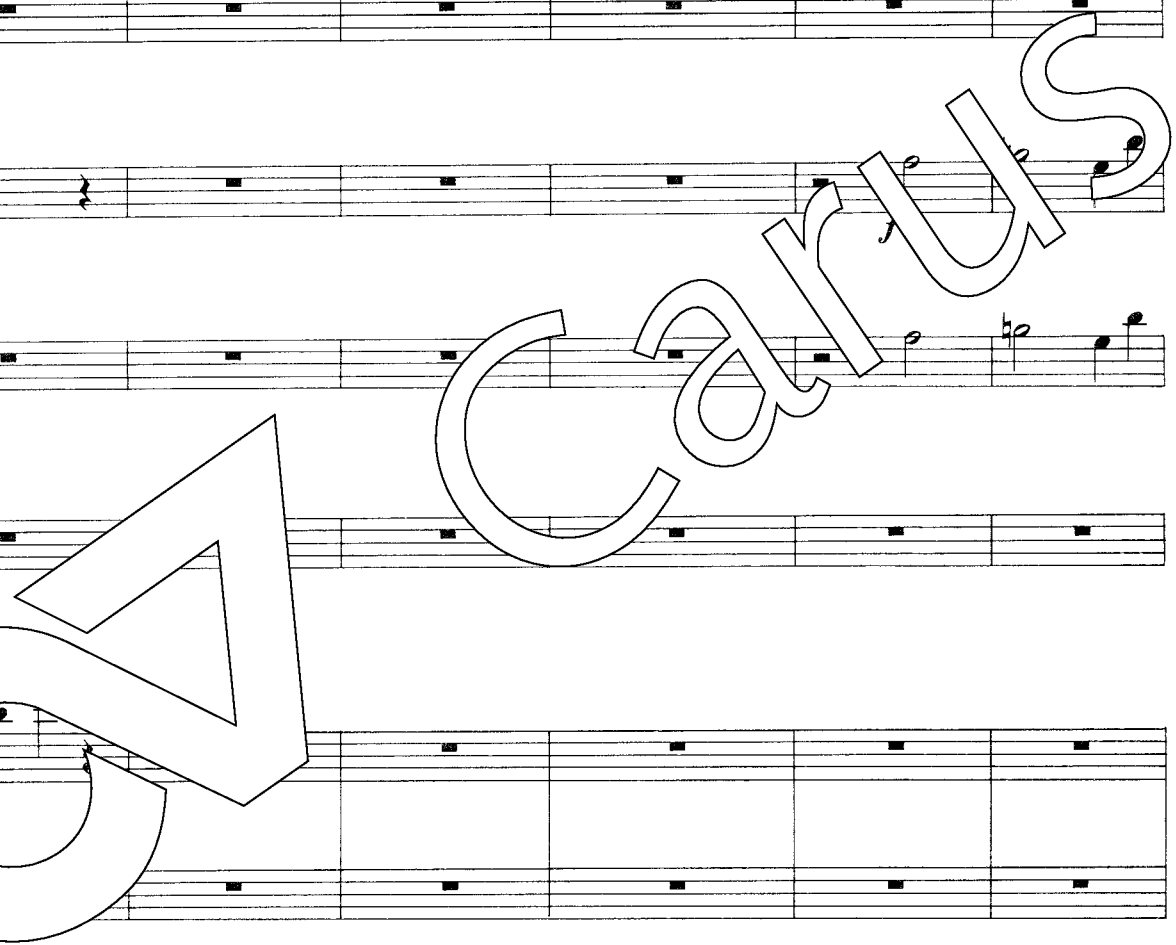
Gitarre

Pauken

Kontrabaß

25

Begleitklavier



- ken wir Le - - - ben und Ha - be und Gut, ver - dan-ken wir

Kühn - heit und sei-nem fri-schen Mut ver - dan - - - ken wir Le - -

l. H. sempre stacc.



37 *rit.* *più f*

Le - ben und Ha - - - be und Gut! Der

- ben und Ha - - - - be und Gut! Der

cresc. *rit.*

cresc. *rit.* *mf*

cresc. *rit.*

37 *cresc.* *rit.*

42 *a tempo*

Flo - ri - an, der Flo - ri - an, der Flo - ri - an soll le - - ben, der Flo - ri - an, der

a tempo

a tempo

mf

a tempo

mf

a tempo

A G A A

a tempo

mf

f

a tempo

f

a tempo

mf

42 *a tempo*

mf

f

47 *cresc.*

Flo - ri-an, der Flo - ri - - an - - - soll - - - le-ben, soll le - - -

cresc.

G A E7 A D

47

Erzähler:

Auf den Schultern trugen die dankbaren Bürger von Mohrin den tapferen Florian zum Rathaus. Der Bürgermeister ernannte ihn sofort zum Ratsmitglied und belohnte ihn reichlich. „När-rischer Florian“ sagte niemand mehr zu ihm. Auf einmal rückte auch die Bürgerwehr wieder in die Stadt ein. Nach dem Tod des Krebses wurde nämlich alles, was er angerichtet hatte, rückgängig gemacht. Die Stadtmauer wuchs von allein wieder in die Höhe, der Fischer Jakob fand seine Kate wieder genau so vor, wie er sie am Morgen verlassen hatte, die Wiesen grüntem wieder, die Kaulquappe wuchs rasch zum Frosch und die Raupe zum Schmetterling heran. Nur aus dem zerschellten Schwalbenei wurde keine Schwalbe mehr, und so blieb die Schwalbe das einzige Opfer des schrecklichen Krebsganges.

DER KINDERCHOR

Herausgegeben von Günther Kretzschmar

Günther Kretzschmar: Die große Flut.

Kleine Kinderkantate von der Arche Noah. Für 1-3stg Kinderchor, Sprecher, Blockflöte, Schlagwerk, Violoncello, Gitarre oder Tasteninstrument.

Ein originelles und fröhliches Singspiel, das gewiß Sängern und Zuhörern große Freude bereiten wird.

In dem Text von Heiner Michel heißt es: „... Der Löwe, das Lämmlein, die Taube, der Bär, der Elefant und das Nilpferd schwer, die Katze, die Maus und das dicke Schwein, sie zogen alle in das Schiff hinein; Kamel und Zebra und Känguruh, auch Wolf und Zicklein, die kamen dazu. Der Floh, die Giraffe, der Fuchs und auch der Hahn, zum Schluß kam auch noch die Schnecke an...“ HE 12.210

Günther Kretzschmar: Max und Moritz.

Kantate nach Wilhelm Busch. (Das Stück kann auch szenisch-pantomimisch mit gesprochenen Zwischentexten aufgeführt werden. Die Partitur enthält eine Anleitung für szenische Aufführungen.) Für Blockflöte, Schlagwerk, Cello und Kinderchor. Die ganze Kantate kann auch nur mit Chor und Klavier musiziert werden.

„Die Kantate, die sich auch gut zur szenischen Darstellung eignet, ist technisch in allen Stimmen leicht ausführbar. Singmelodik und Instrumentalpartie begnügen sich auf weiten Strecken mit Motivformeln, wodurch das Musizieren ohne Noten begünstigt wird. Dabei hat das Werkchen viel illustrative und musikalischen Witz.“ Die Realschule HE 12.401

Jean Baptiste Mathieu (1762—1847): Die Vogelkantate (herausgegeben von Gerhard Rehmer)

Für 5 Stimmen und Klavier (2 Soprane: Frä. Nachtigall und Frä. Elster, 2 Tenöre: Herr Kuckuck und Herr Papagei, Baß: Herr Rabe). Dauer: ca. 25—30 Minuten.

Die Kantate ist ein musikalischer Wettstreit um die schönsten und die falschen Töne und daher ausgezeichnet geeignet für einen geselligen Abend mit Chören jeder Zusammensetzung. Besonders auch deshalb, weil zu den 5 Solisten jederzeit eine kleine Chorgruppe hinzugefügt werden kann. Aus der „Vogel-Kantate“ kann im Handumdrehen eine „Hochzeit-Kantate“ werden. Für diesen Zweck ist der abgeänderte Text der zweiten Zeile zu schreiben. Das Werk ist in frühklassischem Stil geschrieben und wirkt in seiner galanten Weise sehr reizvoll. HE 12.402

Günther Kretzschmar: Der Rattenfänger von Hameln.

Kantate für Kinderchor, Streicher und Klavier ad lib (Das Werk kann auch szenisch dargestellt werden. Die Partitur enthält dazu eine Spielanleitung.)

Zur Aufführung der einfachen Form des szenischen Schulspiels (Sprecher, Streichorchester, Flöte, 3stg Chor und Klavier) sind noch einige andere Kombinationen möglich. Die Choranteile der Kantate sind großenteils bei aller Eigenwilligkeit der Komposition leicht einzustudieren. HE 12.403

Günther Kretzschmar: Eulenspiegel.

Für 1—3stg Kinderchor, Blockflöten, Cello, Schlagwerk oder ad lib Klavier.

In ähnlicher Weise wie die bekannten Kinderkantaten Kretzschmars „Max und Moritz“ und „Der Rattenfänger von Hameln“ wird hier die Geschichte des Till Eulenspiegel mit jugendgemäßen musikalischen Mitteln dargestellt. Auch dieses Werk wird sich so rasch durchsetzen wie die beiden oben genannten. HE 12.405

Rudolf Böckle: Die Heinzelmännchen.

Szenisches Werk für einige Einzelstimmen und 1stg Chor, Trompete, F-Flöte, Schlagwerk, Violine und Violoncello.

Nach dem Text von Karl Haug schreibt R. Böckle eine aparte und doch einfache Musik zu der allseits bekannten Geschichte. Geschickt wurde immer wieder die Melodie von „Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann“ verwandt. Alles in allem: ein brauchbares Spiel für die Verwendung bei Schulfesten oder anderen Anlässen. HE 12.406

Emil Kübler: Die Schneekantate.

Kantate für 1stg Kinderchor, 2 Blockflöten, 2 Violinen, Cello, Triangel ad lib oder nur Klavierbegleitung. „Ofenhocker“ und „Schlittenfahrer“, „Schneeflöcklein“ und sogar „Frau Holle“ wetteifern miteinander in Spott und Freude am Schnee, um sich endlich zu vereinigen in dem Werk, einen „Schneemann“ zu bauen, der eifrig besungen wird.

Für das Winterhalbjahr eine humorvolle und leicht darzustellende Kantate (wirkt noch besser, wenn die auftretenden Figuren entsprechend kostümiert sind). HE 12.504



Hänssler-Verlag · Neuhausen-Stuttgart

Rolf

SCHWEIZER

Psalm 100

Kantate für dreistimmigen Kinderchor
Melodieinstrumente und Schlagwerk

HE 12.513

Hänssler - Verlag · Neuhausen-Stuttgart

Hans Schmidt-Mannheim

Der Sohn, der wieder heimkehrte

Kantate für Kinder

Text: Friedrich Hofmann

Hänssler -
Edition 12.514

DER KINDERCHOR

12.514

Herausgegeben von

Günther Kretzschmar

Der blinde Bettler

Kantate für Soli,
Kinderchor
und Gitarre
oder Orgel
von Günther Kretzschmar
Textfassung von
Dietrich Steinwede



Hänssler-Verlag · Neuhausen-Stuttgart

DER KINDERCHOR

HE 12.235

Herausgegeben von Günther Kretzschmar

Der Samaritaner

Kantate für Kinderchor
und Instrumente
von Günther Kretzschmar
Text: Dietrich Steinwede



Hänssler-Verlag-Neuhausen-Stuttgart